

TMR Elektronik GmbH
Nunsdorfer Ring 21
D-12277 Berlin
Tel: 030-72017263
Fax: 030-72017264

ACHTUNG! Bitte zuerst sorgfältig durchlesen!

Bei der TMR Standard II werden jeweils Hoch- und Tieftöner gegen neue Modelle ausgetauscht. Die Frequenzweiche muß nicht geändert werden, ebenso wie der Mitteltöner.

Werkzeug:

Imbusschlüssel 2.5 und 3
Maulschlüssel für M4-Muttern
Hammer, 5mm Dorn oder entsprechenden Schraubenzieher
Rundraspel (oder Lochsäge) zum Erweitern des Befestigungloches des Hochtöners (Langloch)
ev. Holzfeile, Staubsauger, schwarzer dünner Filzstift oder Bleistift
Schraubensicherungslack (oder Klebstoff)
Crimpzange

Kleinteile:

4 Stck. Kabelstecker mit Rundloch für M3 Gewinde
8 Muttern M3,
8 25mm-Karosseriescheiben mit M4-Loch
8 Schrauben M4 x 40

1. Schritt:

Demontage von Tieftöner und Hochtöner

Legen Sie die Lautsprecherboxen auf den Rücken mit den Chassis nach oben.

- a. Entfernen Sie mit Hilfe der Imbusschlüssel alle Schrauben der Chassis.
- b. Verkanten Sie den Imbusschlüssel in einem Schraubloch des Chassis und hebeln jeweils Sie das Chassis aus der Senkung der Frontwand, wenn es sich nicht anders entfernen läßt.
- c. Ziehen Sie alle Steckkontakte ab. Beachten und markieren Sie die entsprechenden Polaritäten.
- d. Entfernen Sie das Dämmmaterial aus der Mittel-Hochtonkammer.

2. Schritt:

Entfernen der Einschlagmuttern der Hochtönerbefestigung

- a. Entfernen Sie mit einem kurzen Schlag des Hammers auf den Dorn in den vier Befestigungslöchern die jeweilige Einschlagmutter.
- b. Sammeln Sie die in die Box gefallenen Einschlagmuttern sorgfältig ein.

3. Schritt:

Markieren der neuen Befestigungslöcher des Hochtöners

- a. Legen Sie einen neuen Hochtöner in die dafür vorgesehene Fräsung. Falls es klemmen sollte, muß mit einer Holzfeile der Innenrand des Ausschnitts angefast werden.
- b. Markieren Sie durch die Befestigungslöcher des Chassis hindurch die neue Position der Löcher.

4. Schritt:

Erweitern der Bohrlöcher zum Langloch

Erweitern Sie nun die Bohrlöcher mit Hilfe der Rundraspel (oder Lochsäge) entsprechend der Markierung zum Langloch

5. Schritt:

Steckertausch an den Hochtonzuleitungen

- a. Wechseln Sie die Stecker an den Hochtonzuleitungen gegen passende Stecker mit Loch für M3-Gewinde aus.
- b. Achten Sie auf festen Sitz der Stecker.

6. Schritt:

Säubern des Innenraumes der Box

Mit einem geeigneten Mundstück des Staubsaugers (schmale Düse) reinigen Sie bitte VORSICHTIG das Gehäuseinnere von Holzspänen und -staub.

7. Schritt:

Befestigung der Zuleitung zum Hochtöner

- a. Identifizieren Sie auf dem Hochtonchassis die Plus- und Minuskontakte (eingepägt).
- b. Identifizieren Sie bei den Kabeln die Plus- (markiert) und Minusleitungen.
- c. Schrauben Sie die Leitungen mittels M3-Muttern entsprechend an.
VORSICHT! Die Muttern dürfen **NICHT** zu fest (nur handfest) angezogen werden, da sonst die interne Verbindung abreißt und das Chassis zwecks Reparatur zu uns eingeschickt werden muß. Lieber leicht anziehen, mit Kontermutter versehen und Schraubensicherungslack bepinseln.

8. Schritt:

Befestigung des Hochtöners

- a. Schrauben jeweils durch Befestigungslöcher des Chassis stecken
- b. Jeweils eine Schraube von Rückseite mit Karoseriescheibe und Mutter befestigen. Die Mutter wird jeweils durch Maulschlüssel gehalten, der durch Mitteltonöffnung gehalten wird. Ein bißchen fummelig!
- c. Schrauben fest anziehen

9. Schritt:

Dämmmaterial einbringen

Das zuvor entnommene Dämmmaterial wird locker verteilt wieder in Position gebracht.

10. Schritt:

Mitteltöner befestigen

- a. Polarität feststellen und nochmals kontrollieren
- b. Stecker anstecken. Falls diese zu locker sitzen sollten, müssen die Steckschuhe am Kabel VORSICHTIG mit einer Flach- oder Kombizange zusammengedrückt werden.
- c. Schrauben einstecken und vorsichtig (über Kreuz) schrittweise anziehen.

11. Schritt:

Tieftöner befestigen

- a. Polarität feststellen und nochmals kontrollieren
- b. Stecker anstecken. Falls diese zu locker sitzen sollten, müssen die Steckschuhe am Kabel VORSICHTIG mit einer Flach- oder Kombizange zusammengedrückt werden.
- c. Schrauben einstecken und vorsichtig (über Kreuz) schrittweise anziehen.

Fertig!

Sie haben jetzt hoffentlich alle Lautsprecherchassis phasenrichtig angeschlossen. Kontrollieren Sie die Schraubverbindungen noch mal nach einigen Wochen.

In den ersten Wochen werden Sie noch nicht in den vollen Klanggenuß kommen können, da die Chassis sich zunächst einspielen müssen.

Falls Sie das Gefühl haben, die Räumlichkeit oder Tieftonwiedergabe sei schlechter geworden, so kann dies an einer falschen Polarität der Chassis liegen. Kontrollieren Sie daher beim Zusammenbau die richtige Polarität doppelt und dreifach, damit Sie sich das unnötige nochmalige Auseinandernehmen und wieder Zusammenbauen sparen können.

Falls Sie trotzdem im Zweifel sind, können Sie gegen einen Kostenbeitrag eine spezielle Audio-Test-CD von TMR anfordern, mit der u.a. sämtliche Polaritäten der TMR-Lautsprecher gehörmäßig auf ihre Richtigkeit überprüft werden können.

Eine Bedienungsanleitung mit allen Features und Signalen können Sie im Internet unter

<http://www.tmr-audio.de/pdf/audiotest.zip>

abfordern.

Viel Spaß beim Hören.